We pay highest Prices For
RAW FURS
And Remit Promptly

Mehr Trapper und Pelzsammler senden deren Felle zu uns, als an irgend fünf andere Häuser in Canada.

Weil sie wissen, daß wir die höchsten Preise bezahlen, alle Verkaufsspesen tragen, kein Kommission berechnen und unsere Kunden richtig behandeln. Resultat: Wir sind das größte Haus unserer Branche in Canada. Senden Sie noch heute und probieren Sie mit einem zuverlässigen Hause.

Keine Sendung zu klein oder zu groß um unsere prompte Aufmerksamkeit zu erhalten.

Wir verkaufen Schießgewehre aller Art, Fallen, Tierköder, Schlingen, Blitzlampen, Glühlampen, Angelgeräte, Fischernetze, Filetgewebe, Zelte und Alles für den Sportsmann zu den niedrigsten Preisen.

Katalog frei

Frei
Drei Bücher Hallam's.
„Trapper's Guide"
Englisch und französisch
96 Seiten stark, handlich, faßt sowie alles in sich, was ein Trapper will und wissen muß. Informationen für den Trapper, Trappers und Sportsmanns Ausstattungskatalog, Preisliste für rohe Felle und „Neueste Pelz Mill Buch" über hübsche Pelzgarnituren und Pelzbekleidungsstücke. Alle diese Bücher sind reich illustriert und werden auf Verlangen kostenfrei versandt

Schießgewehre
JOHN HALLAM
LIMITED
362 Hallam Building, TORONTO

Aus allen Teilen Canadas

Als er angeblich im Begriff stand, zwei „feindliche Ausländer" in seinem Automobil über die Grenze nach den Vereinigten Staaten zu fahren, wurde J. Gumm, ein bekannter Einwohner von **Gretna, Sask.**, durch zwei Beamte der berittenen Polizei, die ihm in einem Auto gefolgt waren, verhaftet.

Auf der Heimfahrt von den Drescharbeiten auf seiner Farm wurde A. J. Burges aus **Keeler, Sask.**, auf der Stelle getötet, als sich sein Automobil plötzlich überschlug.

In der St. Lawrence Brauerei in **Cornwall, Ont.**, brachen zwei Angestellte tot zusammen, als sie mit dem Schalbrett der elektrischen Anlage in Berührung kamen. Die beiden Unglücksfälle ereigneten sich kurz nacheinander. Das erste Opfer war der 24 jährige Louis Chevalier und das zweite ein gewisser Omer, der vom Tode ereilt wurde, als er einem Freunde zeigen wollte, auf welche Weise Chevalier ums Leben gekommen war.

Seinen Verletzungen ist der Knabe David Borden aus dem Canora Distrikt erlegen, dem ein Bein vollständig zermalmt wurde, als er auf der Radchuk'schen Farm in der Nähe von **Wroxton, Sask.**, in den Separator seiner Maschine fiel.

Bei einem Automobilunfall in der Nähe von **Aberdeen, Sask.**, hat J. C. Connell, der als Holleteur bei der J. J. Bell Co. in Saskatoon angestellt war, den Tod gefunden, während es seinem Chauffeur gelang, sich unter dem umgestürzten Kraftwagen hervorzuarbeiten. Der Unglücksfall ereignete sich an einem stetlen Eisenbahnübergang.

Bedeutenden Schaden richtete ein Brand an, der auf der Farm des R. J. Hooey in **Bender, Sask.**, auf unbekannte Weise ausbrach. Außer einer Reihe von Gebäuden und 400 Bushel Weizen sind noch sechs Pferde, darunter zwei registrierte Zuchtstuten, den Flammen zum Opfer gefallen.

Die Nachricht, daß Canadas Generalanwalt Hon. Arthur Meighen als Freiwilliger in die canadische Armee eingetreten sei, hat sich als falsch erwiesen. Es war von **Montreal** berichtet worden, daß Hon. Meighen mit den Canadian Grenadier Guards in den Krieg ziehen würde.

Annähernd $100,000 Schaden wurden durch ein Feuer angerichtet, welches die Fabrikationsräume und das Warenlager der United Photographie Stores, Limited, im vierten Stockwerk des Reas Gebäudes in **Montreal, Que.**, zerstörte. Fünf Feuerwehrleute wurden bei den Löscharbeiten von Rauch überwältigt, kamen jedoch wieder zu sich, sobald sie in die frische Luft gebracht waren. Ungefähr 60 Angestellte, darunter 35 Mädchen, waren bei Ausbruch des Brandes an der Arbeit, die sich jedoch infolge Vorsicht und ruhigen Anordnungen der Vorarbeiterin, Frl. Gertrude Roberts, sämtlich in Sicherheit bringen konnten.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst in Holdfast und Disley

Folgende Gottesdienste werden stattfinden:

Sonntag den 14. Nov. in Holdfast, 11 Uhr Vorm. Erntedankfest. Sonntagsschule um 10 Uhr.

Sonntag den 21. Nov. Gottesdienst in Disley im Hause des Herrn Louis Seifert ½2 Uhr Nachm.

R. Stelzer, Reiseprediger.

Mortlach und Parkbeg

Erntedankfest Gottesdienste am 14. Nov. Vormittags um ½11 Uhr im Elf Head Schulhaus, südlich von Mortlach gelegen; Nachmittags, verbunden mit der Feier des hl. Abendmahles, um 3 Uhr im Schulhaus bei Landwehrs.

Alle Lutheraner werden hiermit herzlich willkommen geheißen.

C. T. Wehrstein, Pastor.
360 Ominica Str. E.
Moose Jaw, Sask.

Dundurn, Sask. — Am 7. Nov. feierte die Dreieinigkeitsgemeinde der Missouri Synode hier ihr 10jähriges Jubiläum. Der Gottesdienst war sehr gut besucht. Auch wohnten einige Glieder der Schwestergemeinde zu Saskatoon dem Gottesdienst bei. Der allgemeine Reiseprediger C. T. Wehrstein aus Moose Jaw hielt die Jubiläumspredigt. Am Schluß des Gottesdienstes gab er in wenigen Worten der Gemeinde noch einen Ueberblick und Bericht unserer Missionsarbeit im westlichen Canada und sprach seine Freude darüber aus, daß diese Gemeinde sich in einem blühenden Zustande befinde und in diesem Jahr selbstständig geworden ist. Eines weiteren Berichts dieser Gemeinde findet man im Missionsfreund.

Ein Teilnehmer.

Mo. Synode

Bibank, Sask. — Am Sonntag den 14. Nov. feiert die Gemeinde der Missouri Synode zu Bibank ihr diesjähriges **Missions- und Erntefest.**

Der Erntedankfest-Gottesdienst findet am Vormittag statt und beginnt um ½ vor 11 Uhr. Herr Pastor Otto Pfotenhauer wird die Predigt halten.

Am Nachmittag um etwa ½3 Uhr findet der Missions-Gottesdienst statt. Herr Pastor A. Gallmeier von Southey, Sask., wird die Festpredigt halten.

Alle Lutheraner sind herzl. willkommen, dem Gottesdienst beizuwohnen.

C. T. Wehrstein,
Allgem. Reiseprediger.

Was Carnegie über das „Geheimnis des Glücks" sagt

Lachende Millionäre sind selten. Der Reichtum, der über eine gute Altersversorgung hinausgeht, vermindert mehr das menschliche Glück, als daß er es vermehrt. Die unglücklichsten Menschen beim Herannahen des Alters sind die, die das Geld zu ihrem Gott gemacht haben."

Der Mann, der sich in einer englischen Wochenschrift also vernehmen läßt, ist einer der reichsten Männer, die es gibt: Andrew Carnegie. Er selbst ist indessen dem Fluche des Reichtums entgangen und hält sich für den glücklichsten Menschen. Er hat den Weg gefunden, den der Reiche gehen muß, um glücklich zu werden. „Meiner Meinung nach", so führt er aus, „kann der Reichtum nur in dem Maße Glück schaffen, als er dem Reichen erlaubt, andere glücklich zu machen, und das wahre Geheimnis des Glückes liegt in der Freude des Gebens. Mein wahlloses Geben indessen. Denn ich glaube, es ist keine Uebertreibung, wenn ich sage, daß 50 Prozent des für Wohltätigkeitszwecke hingegebenen Geldes zum Fenster hinausgeworfen sind. Es ist nicht viel Glück dabei zu finden, wenn man Leuten hilft, die sich selbst nicht helfen wollen. Wenn ein Mann eine Leiter hinaufsteigen will, so soll er selbst in die Sprossen greifen. Wenn es sich um Leute handelt, die selbst zu schwach sind, sich zu helfen, dann soll der Staat einspringen; denn das ist kaum etwas für private Wohltätigkeit. Ich selbst habe immer gefunden, daß das Weggeben von Geld noch ein ungelöstes Problem ist. Weil ich selbst als Junge keinen größeren Wunsch hatte, als Bücher und immer wieder Bücher zu verschlingen, so habe ich Englisch sprechenden Gemeinden in der ganzen Welt mehr als 2000 Büchereien geschenkt, denn ich glaubte mit Carlyle, daß „Bücher des armen Mannes Universität" sind. Büchereien habe ich aber nur solchen Gemeinden geschenkt, deren Einwohner willens waren, einen Beitrag zu ihrer Unterhaltung zu leisten; auf diese Weise wird jeder Steuerzahler in der Gemeinde ein Teilhaber an dem Unternehmen. Den höchsten Gebrauch, den man von einem Vermögen machen kann, ist der, es für öffentliche und menschenfreundliche Zwecke auszugeben, und ich habe immer dafür gehalten, daß ein Reicher seinen Ueberschuß als ein Pfund betrachten solle, mit dem er zum Nutzen anderer Menschen wuchern soll. Einer der größten Vorzüge, die ein Mann besitzen kann, ist der, arm geboren zu sein. Der Mann, der es in seinem Leben zu etwas bringt, wird selten mit einem silbernen Löffel im Munde geboren. Es giebt gar keinen Vergleich zwischen dem Sohne eines geschickten Arbeiters und dem Erben eines großen Namens, der viel öfter ein unglückliches und zweckloses Leben führen wird als jener. Könige und Königinnen, Prinzen und Herzöge geben der Allgemeinheit wenig. Unsere Schätze kommen in der Hauptsache aus den Reihen der Armen. Ich werde nie vergessen, wie stolz und glücklich ich war, als ich meinen ersten Wochenlohn von 1 Dollar als Lehrling in einer Spinnerei empfing, und wie viel glücklicher noch ich war, als ich später für meine Tätigkeit als Telegraphen-Assistent sogar anderthalb Dollars bekam. Ich brachte das Geld nach Hause zu meiner Mutter, und das gab mir ein Gefühl stolzer, männlicher Unabhängigkeit. Ich bin oft gefragt worden, ob ich nicht ein Rezept besäße, reich und glücklich zu werden. Ich kann nicht zugeben, daß Glücklichsein und Reichsein dasselbe ist, aber ich kann wohl sagen, daß jeder Durchschnittsverdiener ruhig an ein glückliches und bequemes Alter glauben darf, wenn er richtig mit seinen Mitteln haushält. Sein Ziel sollte sein, jede Woche von seinem Verdienste etwas bei Seite zu legen, wenn er damit auch ein Opfer bringt.

Diese Gelegenheit klopft nur einmal an Ihre Türe!

Sie können die Hälfte des Preises sparen, wenn Sie einkaufen bei diesem

GROSSEN SAISON-VERKAUF

Diese Woche wird die größte des Verkaufes sein. Die besonderen Kaufgelegenheiten, welche dieser überaus große Räumungsverkauf bietet, sind für Sie wie für die vielen Hundert von anderen Leuten, welche einen Teil ihres Bedarfes bereits eingekauft haben. Sie können gar keinen Grund angeben, warum Sie Ihren Bedarf für den Winter nicht während dieses großen Verkaufes einkaufen sollten. Bedenken Sie doch, daß wir Ihnen wunderbare Bargains bieten — bedenken Sie einmal, was dies für Sie bedeutet

Schwere und leichte Hosen für Männer
Angefertigt aus Tweeds und Worsteds.
Regulärer Preis $3.00
Verkaufspreis ... $1.95

Knabenmäntel
Gemacht aus schwerem Tuch und nach neuester Mode. Gut passend, warm und bequem. Regulärer Preis $5.50 und $6.00
Verkaufspreis ... $3.95

Herren-Cospelz
Ein Pelz, den Sie jahrelang tragen können. Erstklassig in jeder Hinsicht. Gut warm und bequem. Regulärer Preis $95.00
Verkaufspreis ... $69.45

Pelzgefütterte Herren-Mäntel
Aus feinem Tuch gearbeitet, mit Muschusratte gefüttert. Regulärer Preis $55.00
Verkaufspreis ... $31.45

Herrenanzüge
Angefertigt aus feinen Serges, Tweeds und Worsteds. Regulärer Preis $22.00 und $25.00
Verkaufspreis ... $14.95

$6.00 Damenröcke
Gemacht aus feinen schwarzen und marineblauen Sergen.
Verkaufspreis ... $2.95

Hundert Damenblusen
Reg. $1.00 und $1.25
Verkaufspreis ... 49c

Fausthandschuhe
Wollene Fausthandschuhe für Mädchen.
Regulär 25c
Verkaufspreis ... 15c

Fleecegefütterte Unterwäsche
Regulär 30c
Verkaufspreis ... 19c

Kommen Sie morgen und kommen Sie beizeiten

Seidene Kragenschoner
Für Herren. Regulär 75c
Verkaufspreis ... 39c
Regulär $1.00
Verkaufspreis ... 59c
Regulär $1.25
Verkaufspreis ... 74c
Regulär $1.75
Verkaufspreis ... 98c

10 Straßenanzüge für Damen
Gemacht aus feinen blauen Serges.
Reg. Preis $18.00
Verkaufspreis ... $10.95

Wollene Damenkleider
Schwarz und Navy blau. Regulärer Preis $2.50
Verkaufspreis ... 95c

Extra schwere wollene Herrenunterwäsche
Regulär $1.25 per Anzug.
Verkaufspreis ... 74c

Damenkleider
Gemacht aus besten Stoffen nach neuester Mode und in neuesten Stilen. Reg. $8.00 bis $10.00. Alle werden verkauft mit einem Rabatt von ... 35%

Damenhüte für Herbst
Hübsch aufgeputzt, neueste Stile und reichhaltigste Auswahl. Regulärer Preis $4.00
Verkaufspreis ... 95c

Extra feine wollene Knabensweaters
Regulärer Preis $3.00
Verkaufspreis ... $1.95

Schafpelze für Herren
Regulärer Preis $6.00
Verkaufspreis ... $3.95

Hundert Babysweaters
Regulär 50c und 75c
Verkaufspreis ... 25c

Schacter Supply Co., Regina

Ecke Halifax Straße und Zehnte Avenue, Gegenüber dem Marktplatz

Regina und Umgegend

Lotteriemaschinen mit Bann belegt

Auf Grund einer Entscheidung des Magistrates Heffernan müssen sämtliche Lotteriemaschinen in der Stadt verschwinden. Drei hiesige Geschäftsleute wurden in dieser Woche mit je $5 Geldstrafe und Tragung der Gerichtskosten bestraft, weil in ihren Lokalitäten ein Glücksspiel mit Hilfe einer bestimmten Maschine betrieben wurde, in welchem man „Kaugummi" gewinnen kann.

Ein umgewandelter Mann. „Ich befand mich in einem schlimmen Zustand", schreibt Herr John Tell von Bloom, Kans., „als ich die erste Alpenkräuter bei Ihnen bestellte. Mein Magen verweigerte jede Art von Speise; mein Nervensystem war zerrüttet; ich war so schwach, und konnte nicht schlafen. Seitdem ich Forni's Alpenkräuter gebraucht, kann ich essen, und es schmeckt mir gut; auch kann ich gut schlafen. Ich bin ein umgewandelter Mann."

Ungleich anderen Medizinen ist Forni's Alpenkräuter nicht in Apotheken zu haben. Es wird den Leuten durch Spezialagenten geliefert, oder direkt vom Laboratorium. Man schreibe an: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19—25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Wir lenken die Aufmerksamkeit unserer Leser auf die Tatsache, daß Forni's Alpenkräuter, das oben erwähnte Heilmittel, jetzt allen Kunden in Canada zollfrei geliefert wird, wodurch eine große Ermäßigung des Kostenpreises eintritt.

Bei Bestellungen und Einkäufen erwähne man den „Courier"

Die eigennützigen Freunde.

Der Stammtischgenosse (auf Urlaub): „Neulich, liebe Freunde, hoffte ich wirklich 'mal, ein Liebesgabenpaket von Euch zu kriegen, als nämlich mein Geburtstag war; aber den habt Ihr wohl ganz vergessen?"

„Ei, warum nicht gar! Da haben wir auf Dein Wohl eine vorzügliche Ananasbowle getrunken!"

Schlosserwerkstatt und Bycicle-Reparaturwerkstätte soeben eröffnet

Dem werten deutschen Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich meine Schlosserwerkstatt auf 1516½—11. Ave. wiedereröffnet habe und jetzt in der Lage bin, alle Arten von Reparaturen prompt und billigst auszuführen. — Um recht zahlreichen Zuspruch bittend,

John Kollenstein
1516½—11. Ave., Regina, Sask.

St. Louis Fur & Hide Co.

736 Benning Str. Winnipeg, Man.

Käufer und Exporteure

Senden Sie Ihre **Rinderhäute, Kalb- und Schaffelle, Wolle** sowie **Felle von wilden Pelztieren,** auch alle **Farmprodukte,** als Hühner, Enten, Gänse, Puten, Butter, Eier, usw. an uns, wir bezahlen Ihnen die **höchsten Preise.** (Leb. und geschl. wird angenommen.) Sofortige Kassa nach Empfang der Waren. — Auskunft wird bereitwilligst erteilt.

Bei etwaigen Anfragen erwähne man den „Courier".

Nach einer neuen Regierungsbestimmung müssen alle Pfundpakete von Butter die zum Verkauf gelangen, den Wohnort und den Namen des Herstellers tragen.

Wir haben bereits für eine Anzahl von Farmern das Papier zum Einpacken der Butter mit dem vorgeschriebenen Aufdruck geliefert. Hier folgt ein Beispiel:

ONE POUND CHOICE
Dairy Butter
John F. Paysen, Chaplin, Sask.

Herr Farmer! Sie brauchen dieses Butterpapier. Wir liefern es mit vorschriftsmäßigem Druck und in passender Größe.

1000 Stück bestes Pergamentpapier mit Ihrem Namen und Wohnort $2.50

oder 500 Stück für $1.50 und 15c für Porto

Größe 8X11. Senden Sie genannten Betrag mit der Bestellung ein.

Bestellen Sie bei Ihrer deutschen Zeitung, Courier, Box 505, Regina, Sask.